

Liebe Krummesserinnen, liebe Krummesser!

Hin und wieder zeigen sich frühlingshafte Sonnenstrahlen; Schneeglöckchen und bald auch Krokusse deuten den nahenden Frühling an. Bald ist dann der Wonnemonat Mai da. Wer von Ihnen erinnert sich noch an seine Kindheit? Mai bedeutete für die Kinder, "es gibt wieder Maikäfer" und das Tauschen konnte beginnen. Kaiser, König, Müller, Bäcker, Schuster und wie sie alle hießen, wurden untereinander getauscht.

Doch heute, wo sind diese kleinen possierlichen Käfer geblieben die uns Kinder so erfreuten? Kaum ein Kind hat je einen lebenden Maikäfer zu Gesicht bekommen; sie kennen diese krabbeligen Geister nur noch vom erzählen oder von Bildern.

Dieses war vor einigen Jahrzehnten noch ganz anders, und vor mehr als hundert Jahren waren die Maikäfer in einer solch großen Anzahl vorhanden, daß dieses fast zur Plage wurde. Die damalige "Königliche Regierung" in Schleswig hat am 15. März 1878 eine Polizeiverordnung betreffend die Vertilgung der Maikäfer erlassen.

Danach wurden die Eigentümer oder Nutznießer von landwirtschaftlich- oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen verpflichtet, das Sammeln und Vertilgen von Maikäfern vorzunehmen. Zuwiderhandlungen wurden mit einer Geldstrafe ev. sogar mit Haft belegt.

Diese interessante Verordnung ist im "Kreisblatt für den Kreis Herzogtum Lauenburg" Nr. 7 vom 27. März 1878 abgedruckt; Sie werden diese in der nächsten Ausgabe "L V K" lesen können.

Kurt Lukaszczuk

Herausgeber: SPD Ortsverein Krummesse; verantwortlich: Kurt Lukaszczuk
2401 Krummesse, Preußenkoppel 22; Redaktion: Jürgen Hüper, Talerweg 6;
Rainer Quek, im Sohl 4; Thomas Raeder, Lange Reihe 14 alle Krummesse

Krummesse



Links vom Kanal

Nr. 50

EINWOHNERINFORMATION FÜR KRUMMESSE

03.93

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Krummesse, unser Ort und unsere Gemeinde ist in den Jahren von 1945 bis heute ständig gewachsen; Krummesse hat sich in diesem Zeitraum fast verfünffacht!

Trotz des enormen Bevölkerungszuwachses hat Krummesse den dörflichen Charakter nie ganz verloren.

Krummesse ist ein Ort mit hoher Lebensqualität geblieben und soll es auch weiterhin bleiben!

Hierzu können alle Krummesser beitragen!

So wie Sie Ihr Äußeres pflegen um stets jung und frisch zu erscheinen, so sollten Sie auch daran denken, daß auch Straßen und Wege einer gewissen Pflege bedürfen.

Nach der für Krummesse gültigen "Satzung über die Straßenreinigung" trifft die Verpflichtung zur Reinigung alle Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten und Nießbraucher in gleicher Weise. Sie alle können dazu beitragen, daß Krummesse wieder "Schönes Dorf 1993" wird!

Einmal an jedem Wochenende Fußweg und Rinnstein säubern, dürfte jedem Anlieger möglich sein. Freuen wir uns alle, wenn dieses klappen könnte.

Kurt Lukaszczuk



Wettbewerb

Unser Dorf
soll schöner werden

Alle drei Jahre schreibt der Kreis Herzogtum Lauenburg diesen Wettbewerb aus. Vor drei Jahren wurde Krummesse zu einem der fünf schönsten Dörfer des Kreises gewählt. Das Schild im Zentrum unseres Dorfes zeugt davon. Die Gemeinde Behlendorf wurde schließlich Landessieger. In einer früheren Ausgabe dieses Blattes dankte unser Bürgermeister Kurt Lukaszczuk allen Bürgern, die durch ihren Einsatz zu diesem nicht selbstverständlichen Erfolg beigetragen hatten.

Im Frühsommer dieses Jahres wird die Prüfkommision wieder unsere Gemeinde besuchen und begutachten.

Damit alle Bürger wissen, welches die Kriterien sind, sollen diese hier veröffentlicht werden:

Zum einen wird die Gemeinde insgesamt mit ihrer Entwicklung, Planung und Gestaltung des Dorfes begutachtet. Ebenso wird das Vereinsleben in einer Punkteskala bewertet.

Mit einer sehr hohen Punktwertung werden dann aber die privaten Initiativen versehen:

1. Private Gebäude und Hofräume

- a. Erhaltung und Pflege der für den Ortscharakter bedeutsamen Bausubstanz
- b. Ortsgerechte Bauformen und Materialien bei Um-/Neubau
- c. Ordnung auf Hofstellen, Gewerbe und Handelsbetrieben

2. Grüngestaltung im Privaten

- a. Vorgärten, Wohngärten, Wirtschaftsgärten
- b. Fassaden-, Fenster- und sonstige Hausbegrünung
- c. Grünanlagen an Industrie- und Gewerbebetrieben

Somit ruft der Umweltausschuß der Gemeinde Krummesse alle Bewohner auf, sich in diesem Jahr mit besonderem Einsatz an der Gestaltung ihres privaten Bereiches zu beteiligen. J.H.

Krummesse in Zahlen

Einwohner:

27.5.1970(Volkszählung)	1.192
31.12.84	1.481
31.12.85	1.477
31.3.86	1.450
31.3.87	1.450
25.5.87 (Volkszählung)	1.501
31.3.89	1.488
31.12.90	1.474
31.3.91	1.463
31.3.92	1.472

Rechnungsergebnisse im Haushalt von Krummesse

1989 Überschuß:	DM 186.585.-
1990 Überschuß:	DM 210.839,44
1991 Überschuß:	DM 279.129,65

Schulden

im Jahre 1987:	DM 2.772.264,44
1988:	DM 2.032.320.-
1989:	DM 1.669.572,52
1990:	DM 1.529.550.-
1991:	DM 1.327.550.-
1992:	DM 1.206.550.-
1993:	DM 1.085.550.-

Etwa im Maße wie die Schulden sanken, stiegen die Vermögenswerte der Gemeinde.

Anmerkung:
Vorsitzender im Finanzausschuß der Gemeinde Krummesse ist:
Jochen Rieckhof, SPD

Herzlichen Glückwunsch

Am Neujahrstag beging unser SPD-Bürgermeister Kurt Lukaszczuk ein beachtenswertes Jubiläum: 25 Jahre lang ist er in der Abteilung Beitragswesen in der AOK in Ratzeburg tätig gewesen. Dazu sagt "Links vom Kanal" seinen herzlichen Glückwunsch!

Lange Jahre war Kurt Lukaszczuk vorher hauptamtlich im Gewerkschaftswesen tätig gewesen - immer zum Wohle der ihn umgebenden Menschen. Diesem Lebensgrundsatz ist er bis heute treu geblieben, und so erleben wir ihn heute täglich auch als unseren ehrenamtlichen Bürgermeister!

Lieber Kurt, wir bewundern Deine Lebenseinstellung und wünschen Dir noch viel Schaffenskraft!



**Spielmanszug
Krummesse**

Neu

Wir haben ihn
schon lange
entdeckt...

... den neuen Aushangkasten unseres Spielmanszuges - er steht neben dem Kasten der Dorfschaft in der Niedernstraße, gegenüber dem Brunnen. Er informiert nun alle Mitglieder des Spielmanszuges und uns Bewohner über die Aktivitäten dieses beliebten Vereins in unserer Gemeinde.

Der Tanz in den Mai am 30. April um 20 Uhr bei Thormählen steht als nächstes auf dem Programm. Und wir Bewohner erleben den Spielmanszug dann ab 6 Uhr am 1. Mai, wenn es ans traditionelle Mai-Wecken geht.

Letzte Meldung:

Der Gelbe Sack wird kommen! Die Hansestadt Lübeck wird ihn wohl gegen Ende des Monats an die Haushalte verteilen. Darin sollen dann wiederverwertbare Abfälle wie Kunststoffe, Metalle und Verbundpackungen gesammelt werden.

Wußten Sie, daß....

.... der Wanderweg am Kanal zwischen Brücke und Schleuse leider erst im April endgültig fertiggestellt werden wird ?

... die Gemeindevertretung beschlossen hat, unsere vier Sirenen nicht vom Bund zu übernehmen, und damit dem Abbau zustimmt?

.... die Gebühren für Wasser und Abwasser im Jahre 1993 neu kalkuliert werden müssen?

... Krummesse ein neues Notstromaggregat für die Pumpen im Wasserkwerk bekommen wird?

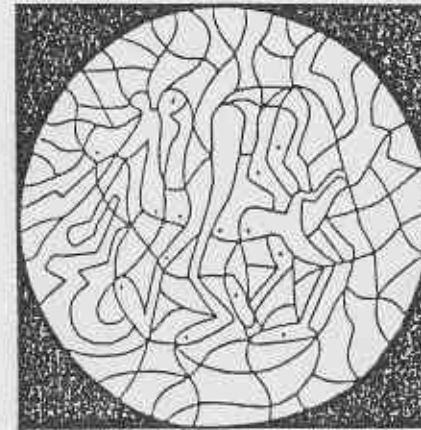
... das Flachdach des Feuerwehrgerätehauses mit einem Giebeldach saniert werden muß?

.... in einer ersten Aktion die Sielleitung im südlichen Ortsteil von Krummesse mit einem Hochdruckgerät von den Fett- und Schmutzschichten gesäubert werden muß ?

.... die Gemeindevertretung beschlossen hat, in diesem Frühjahr erstmalig eine Einwohnerversammlung nur für Kinder und Jugendliche durchzuführen?

... die Gemeinde in diesem Jahr die Anschaffung eines neuen Gemeindefleckers vorgesehen hat?

Kinderseite

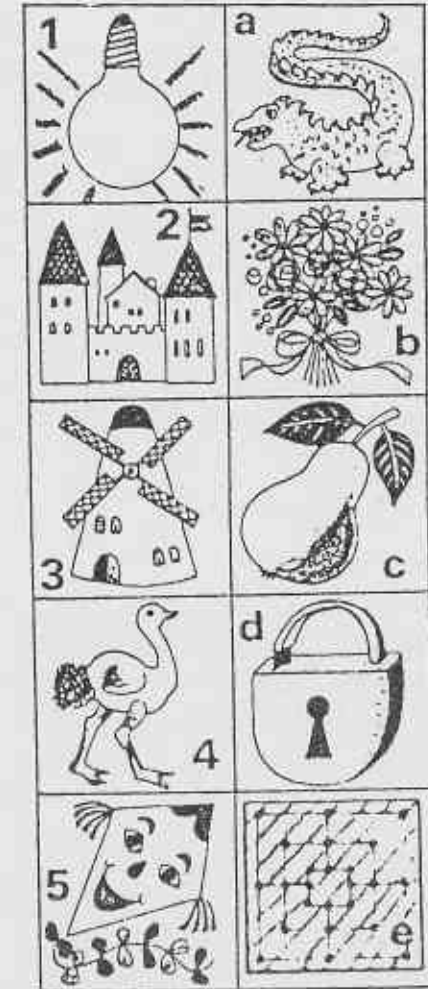


Wenn du die punktierten Felder ausmalst, erscheint ein ...

Basteltip



Leere Plastikflaschen - beispielsweise von Ketchup - mag Kalle nicht wegwerfen. Er nimmt sie zum Kegeln. Wie? Ausspülen, 2 cm hoch mit Sand füllen, zuschrauben, anmalen. Oder bunt bekleben. Mit neun Stück und einem Ball hat er ein Kegelspiel. Viel Spaß beim Nachmachen!



Such mit! Wörter mit verschiedener Bedeutung. Zum Beispiel: der Leiter, die Leiter. Die Bilder für fünf doppeldeutige Begriffe hat Kalle Eichhorn hier durcheinandergebracht. Na - welche zwei Bilder gehören jeweils zusammen? Ihr habt eine halbe Minute Zeit...

Übung 1: gehor zu e (leitet), 2 zu d (leitet), 3 zu a (leitet), 4 zu b (leitet), 5 zu c (leitet)

Termine

Die Gemeindevertretung tagt am
18.3.(T), 29.4.(K), 10.6. (T), 22.7.(K),
2.9.(T), 7.10.(K), 18.11.(T), 16.12.1993

Die Ausschüsse tagen immer um
20 Uhr in der Gaststätte Thormählen

Finanzausschuß (Rieckhof): 22.4.,
27.5., 8.7., 26.8., 23.9., 4.11., 2.12.93

Ausschuß f. Energie, Wasserver- und
Entsorgung (Bretzke): 19.4., 24.5.,
5.7., 23.8., 20.9., 1.11., 29.11.1993

Ausschuß für Jugend, Sport und
Kultur (Schütt): 30.3., 18.5., 30.6.,
17.8., 14.9., 26.10. 23.11.1993

Umweltausschuß (Hüper): 1.4.,
13.5., 19.8., 16.9. 25.11. 1993

Bauausschuß (Frenz): 11.5., 29.6.,
17.8., 2.11., 30.11.1993

Alle Sitzungen sind öffentlich.
T = Gaststätte Thormählen
K = Klempau's Gasthof

Baum- und Strauchschnitt

Bis auf ganz wenige Ausnahmen
reagieren die Bewohner von
Krummesse überaus bemerkens-
wert: Nur noch an drei Stellen findet
man Baum- und Strauchschnitt, der
einfach auf den Grundstücken von
Nachbarn abgelagert wird.
Ansonsten wurden gewaltige
Mengen dieses energiereichen
Abfalls zu unserer Sammelstelle am
Klärwerk gebracht. Inzwischen hat
wieder eine Häckselaktion
stattgefunden, und unsere
Bewohner können das Schredder-
material kostenlos wieder abholen.
Das Tor ist an jedem ersten
Sonnabend im Monat von 9 bis 11
Uhr geöffnet. Das Material ist feiner
als im letzten Jahr und kann
wirkungsvoll als humose und
unkrauthemmende Schicht unter
Sträuchern und auf Gartenwegen
ausgebracht werden.



Der Grüne Punkt

Auf etwa 60% aller Verpackungen
finden Sie heute den grünen Punkt.
Diese Verpackungen bezahlen Sie
mit dem Kaufpreis.

Die privatwirtschaftliche Entsor-
gungsgesellschaft "Duales System
Deutschland" vergibt das Lizenz-
zeichen "Grüner Punkt". Der grüne
Punkt signalisiert, daß die Industrie
für diese Verpackung eine Abnah-
me- und Verwertungsgarantie abge-
geben hat.

Aus den Verpackungsmaterialien
entstehen also wieder andere Pro-
dukte und neue Verpackungen, denn
die Verpackungen mit dem grünen
Punkt bestehen aus Rohstoffen und
sollen nicht mehr zu Abfall werden.

Trotz allem sollten wir Ver-
braucher erstrangig darauf achten,
Produkte zu kaufen, die so wenig
wie möglich verpackt sind! J.H.



Der Blaue Engel

Im Handel finden wir bereits viele
Produkte, die mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet sind.

Dieser Umweltengel ersetzt kein
kritisches Einkaufsverhalten, doch
ist er eine Kaufhilfe und weist auf
Produkte hin, die die Umwelt
weniger belasten.

Der Blaue Engel ist also ein
Wegweiser und eine Kaufhilfe für
Ware, die umweltverträglich herge-
stellt ist. Z.B. haben Tapeten mit
dem Blauen Engel einen einen 60%-
igen Anteil von Altpapier, oder
Toilettenspülkästen mit dem Blauen
Engel besitzen Vorrichtungen zum
Verringern der Spülwassermenge,
oder ein Staubsauger mit dem
Blauen Engel saugt besonders leise.

Vor allem sollten wir
Verbraucher also auf Produkte mit
dem Blauen Engel achten, um
unsere Umwelt zu schonen. J.H.

